Rund um den Christlichen Glauben

Altes Testament: Erzählungen zur religiösen Geschichte Israels, mit Schöpfungserzählung (Erschaffung der Welt 5200, Genesis - erster Schöpfungsbericht: Gott schuf Mann & Frau; zweiter Bericht: Gott schuf Adem und dann Eva aus einer Rippe)/ Wiege der Menschheit und Geschichten der Erzväter, Auszug Israels aus Ägypten & Zug in das verheißene Land. Daneben prophetische Texte, Psalmen, eine Sammlung von Liebesgedichten, und Weisheitsliteratur, z.B. eine Sammlung von Sprichwörtern. Das protestantische AT zählt 39, das der Katholiken 46 Bücher.

5000 vChr: Adam und Eva zeugen Kain; er ist gemäß Bibel und Koran der erste Sohn. Bauer Kain beneidete und erschlug seinen Bruder Abel (Hirte). *(Nach dem Mord zog er in ein fremdes Land und nahm sich eine Frau – also gab es andere Menschen!)* 1 Mose 5: Adam lebte 930 Jahre zeugte Henoch und nach 130 Jahren Set und weitere Söhne und Töchter. Set lebte 912 Jahre, zeugte Enosch+. Enosch lebte 905 Jahre, zeugte Kenan+. Kenan lebte 910 Jahre, zeugte Mahalalel+. Mahalalel lebte 895 Jahre, zeugte Jered+. Jered lebte 962 Jahre, zeugte Henoch+ . Henoch lebte 365 Jahre, zeugte Metuschelach+. Methusalem zeugte Lamech+, lebte 969 Jahre; er ist der älteste in der Heiligen Schrift erwähnte Mensch; er kam kurz vor oder bei der Sintflut ums Leben. Lamech lebte 777 Jahre und zeugte Noah *(1056 Jahre nach Adam)* und weitere Söhne und Töchter. Noah zeugte (mit ca. 500 Jahren) Sem (Semiten), Ham (iten, Afrikaner) und Jafet (iten). *(Die Jahre sind nicht Lebensjahre einzelner Menschen, sonderndas Alter des Geschlechtes).* 1. Mose 6: …die Menschen begannen sich zu vermehren… und ihnen wurden Töchter geboren, …da sahen die Söhne Gottes die Töchter..., wie schön sie waren und sie nahmen sich… welche sie wollten. Da sprach der Herr: Mein Geist soll nicht ewig im Menschen bleiben, da er ja auch Fleisch ist. Seine Tage sollen 120 Jahre betragen. *(http://basisreligion: die Adam-und-Eva-Erzählung hat nicht mit der Erschaffung der Menschen zu tun (austauschbare Rahmenhandlung) Sie ist eine Lehrgeschichte gegen die im Orient üblichen Fruchtbarkeitskulte und Tempelprostitution, bei der die Frauen als Sache behandelt wurden. Jesus kam nicht, um Sünder zu erlösen (das ist eine Theologenkonstruktion), sondern er kämpfte (u.a) dagegen, dass die Frau nur als Besitztum gesehen wurde).*

4000 vChr: Noah baute (mit ~600 Jahren) die Arche, mit der er am Berg Ararat strandete und rettet Frau und Söhne mit ihren Frauen und je 1Tierpaar vor der Sintflut, Gottes Strafe für das sündige Leben der Menschen. Nach der Flut übergab Gott die Verantwortung für die Erde den Menschen. Noach ist der erste Ackerbauer und der erste Winzer. Eingeschlafen durch zu viel Alkohol sieht ihn sein Sohn Ham entkleidet in seinem Zelt liegen. Noah verfluchte Hams Sohn Kanaan und seine Nachkommen dazu, Knechte seiner Brüder zu sein. *Damit wurde von Christen später die Versklavung schwarzer Völker biblisch gerechtfertigt und von Juden die Ausrottung der Kanaaniter als Gottes Wille angesehen.* Noahs Enkel waren Abram, Nahor und Haran, der bekam Sohn Lot. Nimrod, Urenkel Noahs, war erster Großkönig der Weltgeschichte. Gründer des assyrischen und babylonischen Reiches (2300 schriftlich erwähnt) und Ninive. Hoch entwickelt, Hängende Gärten, Turm zu Babel (Stadt Babylon, lt. Wissenschaft ca. 3000 vChr): „204 Jahre nach der Flut …, um einen evtl. neuen Sintflut zu entkommen". *(Babylonische Sprachenvielfalt: Gott verhindert Größenwahn, indem er Verwirrung durch unterschiedliche Sprachen schafft.)*

1900 vChr: Abraham (Abram, Ibrahim, Jungsteinzeit, Beginn Bronzezeit) Stammvater der Juden, Christen und Islam. Ihm wurde die Segensverheißung für alle Völker der Erde gegeben. Er wurde 175 Jahre alt. Er, Sohn Isaak und Enkel Jakob (auch Israel) sind die Erzväter, aus denen Zwölf Stämme Israels hervorgingen (12 Söhne Jakobs). Sein erster Sohn Ismael (mit einer Nebenfrau/ Sklavin) gilt im Islam als Prophet und mit Ibrahim als Erbauer der Kaaba (Mekka). Abraham stammte aus dem chaldäischen Ur, zog mit Neffen Lot nach Harran (Türkei) und weiter nach Kanaan, eine Hungersnot trieb sie nach Ägypten (Pharao mag Sarai, Abrams Frau, beschenkt sie und geleitet sie zurück nach Kanaan). Dort trennt er sich von Lot wegen Streitigkeiten um Herden und Weideland. Lot ließ sich am Jordan bei Sodom nieder. Ismail wurde mit seiner Mutter Hagar verstoßen, nachdem Abrahams Frau Sara, wie von Gott verheißen, mit 90 Jahren Isaak geboren hatte. (Sara hatte nicht an die Prophezeiung geglaubt und vorgeschlagen, Gottes Wunsch mit ihrer Dienerin zu vollziehen). Ismael heiratete eine Ägypterin und gilt als Stammvater der Araber. Gott ließ Abraham wissen, daß er Sodom und Gomorrha zerstören würde, um die sündigen Einwohner zu strafen; nur Lot wird gerettet (seine Frau erstarrt zur Salzsäure). Gott stellt Abrahams Glauben auf die Probe, er befiehlt seinen Sohn Isaak zu opfern (Koran: Ismail) Als Gott sieht, daß er seinem Wort folgen würde, erscheint ein Engel, Abraham opfert nun einen Widder (Schächten). Esau (behaart), erstgeborener Zwilling zu Jakob, wird mit Hilfe der Mutter Rebekka um das Erstgeburtsrecht gebracht. Er nimmt u. a. Mahalat als Frau (Tochter Ismaels) und wird Stammvater der Edomiter (Häbräer, Israeliten). Josef, Jakobs Lieblingssohn wird von seinen Brüdern als Sklave nach Ägypten verkauft. Als er 7 fette und 7 dürre Jahre vorhersagt, wird er dort Wesir (1800).

1300 vChr: Mose (10-6JH) vom Stamm der Levi (-ten: Gesetze, gern für Strafpredigten benutzt). Vater war Sklave Amram, Mutter Sklavin/ Hohepriesterin? Jochebed. Ältere Geschwister: Aaron und Miriam. Mose wurde nach der Geburt am Nilufer in einem Schilfschiffchen ausgesetzt - der Pharao hatte befohlen, alle männlichen Nachkommen der Hebräer (Israeliten) aufgrund ihrer ihm bedrohlich erscheinenden Fruchtbarkeit umzubringen - und von einer Prinzessin gefunden. Zunächst bestellte sie seine Mutter als Amme, später nahm sie ihn als Sohn an. Mose tötet einen Aufseher, der einen Häbräer schlug und führt auf seiner Flucht das Volk Israel aus der Sklaverei in Ägypten in das verheißene Land. Er bekam von JAHWE (hat sich als „Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs" zu erkennen gegeben) auf dem Berg Sinai die 10 Gebote (brennender Dornenbusches im Berg Horeb, dem Berg Gottes). Auch im Islam gilt Moses als bedeutender Prophet.

König David (Harfe & Urteil) ca. 1000 v. Chr., der erste König Gesamt-Israels und Empfänger der Messiasverheißung. Salomon, Sohn Davids, führte Israel zur Blüte. Er stirbt 927. Salomonisches Urteil: 2 Frauen streiten um ein Kind, er droht es zu teilen und jeder die Hälfte zu geben, die „richtige" Mutter verzichtet.
Königin von Saba im Zusammenhang mit Salomon eher eine Legende. Vermutlich hat sie um 750 im Jemen gelebt.
Nebukadnezar erobert 586 Jerusalem und verschleppte das jüdische Volk ca. 50 Jahre in die babylonische Gefangenschaft.
Im Jahr 66 v. Chr. eroberte Pompeius Kleinasien, in der Folgezeit besiegte Caesar den Pompejus in Alexandria.

Johannes der Täufer, Prediger zur Zeit Herodes, Königs von Judäa, 38 vChr -5 vChr, ist eine zentrale Figur auch im Islam, der Juden und der Evangelien. In der kath. Kirche ist der 24. Juni (Johannistag) ein Hochfest. Skandinavier und Balten feiern das Mittsommerfest. Johannes ist neben Jesus der einzige mit eigenständigen Evangelienberichten. Jesus nannte ihn den letzten Propheten des alten Bundes (mit dem Wirken Jesu begann der Neue) und "den größten Menschen, der je geboren wurde". Jesus beugte sich nur vor Gott und vor ihm (u.a. zur Taufe). 35 n.Chr. ließ ihn Herodes enthaupten (er war mit seinen Anhängern zu mächtig geworden), nachdem dessen Mätresse und Frau seines Bruders (deren Verhältnis Johannes verurteilte) ihre Tochter Salome vor ihm tanzen ließ und den Kopf des Johannes forderte. Johannes bezeichnete Jesus als das Lamm Gottes (Agnus Dei). Er wird oft mit Lamm, auch mit Muschel, Siegesfahne, Kelch mit Jesuskind, dargestellt (Es wird auch vermutet, Johannes sei der Vater Jesus, Maria musste das aber bei der "Volkszählung" verheimlichen, da Johannes gesucht wurde und engagierte Josef für die Begleitung nach Bethlehem, wo er dann offiziell als Vater von Jesus in die Schriften einging).

Johannes-Teller

Jesus wurde 4 v.Chr. geboren, mit dreißig trat er zum ersten Mal öffentlich auf (Matthäus). Lukas: Man "hielt ihn" für den Sohn Josefs. Im Jahr 30 wurde er auf Betreiben der Juden durch den Römer Pontius Pilatus (ich wasche meine Hände in Unschuld) gekreuzigt.

Vorfahren Jesu, nach dem Matthäusevangelium

Abraham war der Vater von Isaak, Jakob, Juda, Perez, Hezron, Aram, Amminadab, Nachschon, Salmon. Boas, Obed; Mutter war Rut; Isai, König David, Salomo, die Mutter war Frau des Urija; Rehabeam, Abija, Asa, Joschafat, Joram, Usija, Jotam, Ahas, Hiskija, Manasse, Amos, Joschija. Jojachin (Zeit der Babylon. Gefangensch.), Schealtiël, Serubbabel, Abihud, Eljakim, Azor, Zadok, Achim, Eliud, Eleasar, Mattan, Jakob, Josef, der Mann Marias. Abraham bis David, bis Babylonischer Gefangenschaft, bis Christus je 14 Generationen.

Nach dem Lukasevangelium: Die Vorfahren Josefs waren: Eli, … Mattat, Levi, Melchi, Jannai, Josef, Mattitja, Amos, Nahum, Hesli, Naggai, Mahat, Mattitja, Schimi, Josech, Joda, Johanan, Resa, Serubbabel, Schealtiël, Neri, Melchi, Addi, Kosam, Elmadam, Er, Joschua, Eliëser, Jorim, Mattat, Levi, Simeon, Juda, Josef, Jonam, Eljakim, Melea, Menna, Mattata, Natan, David, Isai, Obed, Boas, Salmon, Nachschon, Amminadab, Admin, Arni, Hezron, Perez, Juda, Jakob, Isaak, Abraham, Terach, Nahor, Serug, Regu, Peleg, Eber, Schelach, Kenan, Arpachschad, Sem, Noach, Lamech, Metuschelach, Henoch, Jered, Mahalalel, Kenan, Enosch, Set, Adam (der stammte von) Gott.

gekreuzigter Andreas

Die 12 Apostel, Jünger Jesu, Zeugen der Auferstehung, Auserwählte (Datum des Namenstages):

1 Simon Petrus (29.06), Jesus nennt ihn Kephas (Fels), 1. Jesus-Verleugner aber Bekenner schon vor Auferstehung, 1. Pabst, Himmelspförtner, Wettermacher; Märtyrer, Überkopfkreuzigung 65 in Rom;
mit lockigem Haar und Bart, mit (2 versch. farbigen, Erde + Himmel) Schlüsseln, Schiff, Buch, Hahn, umgedrehtem Kreuz

2 Andreas, Petrus Bruder (30.11) gekreuzigt am „Andreas-Kreuz“, mit Fisch, Strick, ohne Schuhe, bärtig, grau-/ weißhaarig

3 Jakobus der Ältere (25.07) Sohn des Zebedäus, Grab in Santiago de Compostela, oft sitzend, als Pilger mit Jakobsmuschel, Stock, Hut und Mantel sowie als Ritter und Maurentöter, zu Pferd und mit dem Schwert

4 Johannes, dessen Bruder (27.12) Lieblingsjünger, nahm Maria auf, ca. 20-100 n.Chr., gilt als Vorbild, da er bei der Kreuzigung nicht fortlief, sondern auch dort zu Jesus stand; 1, 3 & 4 gehörten zum engeren Kreis; Identität mit dem Evangelisten wahrscheinlich aber nicht nachweisbar; Darstellung oft mit lockigem Haar, als einziger oft bartlos, Ikonografie: Kelch mit Schlange, mit Palme od Ölkessel.

Bartholomäus

5 Philippus (03.05), zuvor Jünger Johannes des Täufers, Patron der Kaufleute, Darstellung mit Kreuz, Buch und Geißel.

6 Bartholomäus (24.08) Nathanael, Wetterheiliger, Darstellung mit Messer, abgezogener Haut, Buch, Fahne

7 Thomas (03.07) (Judas Thomas) auch Didymos (Zwilling), Ungläubiger Thomas, glaubt nicht an Auferstehung ohne Jesus gesehen (als einziger die Wunden berührt) zu haben; bringt Evangelium nach Indien (Thomas-Christen), dort hingerichtet

8 Matthäus (Zöllner) (21.09) vermutlich der Evangelist Matthäus, als geflügelter Mensch,.

9 Jakobus d. Jüngere, Sohn d. Alphäus, (03.05) mit Walkerstange, Keule, Kranz in Händen

Jakobus d. J.

10 Thaddäus, Sohn des Alphäus (28.10) Patron in schweren Nöten und Anliegen, Darstellung mit Buch, Keule, Steinen, auch Judas genannt: Judas und Thaddäus könnten auch verschiedene Personen sein, werden aber miteinander identifiziert.

11 Simon Kananäus/ Zelotes (28.10), Dargestellt mit Säge (soll zersägt worden sein), Lanze, Knüppel oder Schwert. der „Eiferer", Mitglied einer Unabhängigkeitsbewegung (Zeloter, gegen die Römer).

12 Judas Iskariot (aus Kariot od Sikarier), Jesus nennt ihn Teufel; Judaskuß vor Verhaftung.

Matthias (14.05), Äthiopischer Missionar. wird nach Judas Selbstmord nachgewählt (13. Apostel) mit Buch, Rolle, Schwert, Beil (wurde enthauptet), Steinen, Lanze

Paulus (29.06) nicht engerer Kreis, begegnet Jesus erst nach Pfingsten (Bekehrung des Saulus), mit Schwert, Buch.

Andere als Apostel bezeichnete: Barnabas, Andronikus, Junias (bis 13.Jh.: Junia, weibliche Apostelin), Silvanus, Timotheus.

Paulus Bild in Ephesos

Im NeuenTestament werden nur Petrus, Johannes, Judas und manchmal die 3 Frauen, die Ostern die Kunde von der Auferstehung erhielten, als Propheten genannt. Jakobus der Gerechte (auch „Bruder des Herrn“ genannt) ist im Neuen Testament der Bibel der Älteste der dort namentlich erwähnten vier Brüder von Jesus von Nazaret.

Das Neue Testament ist das zentrale Schriftwerk im Christentum. Es enthält Berichte einiger erster Jünger, insbesondere der Apostel, die

- Evangelien nach den (vier) Evangelisten: Matthäus, oft als Engel dargestellt, Johannes, als Adler (vermutlich auch Apostel), Lukas (geflügelter)Stier, Markus (25.04) Schutzpatron der Kopten, schreibend, mit geflügeltem Löwen, auch als „Markuslöwe“,
- Apostelgeschichte (des Lukas, ein „historisch genauer und zuverlässiger Erzähler“),
- Paulusbriefe, - Katholische Briefe (Petrusbriefe, Jakobusbrief, Johannesbriefe, Judasbrief),
- Offenbarung des Johannes (Apokalypse, in Teilen der Kirche umstritten, bei den Zeugen Jehovas und Adventisten berücksichtigt)

Die Vierzehn Nothelfer (Gedenktag der Heiligen und Darstellung als/mit:)

Georg	um 300 gemartert	23.April	Vorbild christlicher Tapferkeit, Patron der Ritter	als Ritter mit Schwert, Schild und Drachen
Ägidius	725 als Abt gest.;	01.Sep	Beschützer des Viehs und der Hirten	als Einsiedler mit Hirschkuh
Vitus	um 300 zu Tode geflt	15.Juni	Helfer in Anfällen; Patr der Jugend, der Schmiede	mit Kessel mit Öl und Hahn
Pantaleon	305 gemartert	27.Juli	Schutzpatron der Ärzte	mit den Händen auf den Kopf genagelt
Christopherus	um 250 entht.	24.Juli	Noth bei plötzlichen Gefahren; Schutzpatr Reisender	mit dem Jesuskind auf den Schultern
Blasius	316 enthauptet	03.Feb	Helfer in Halsleiden; Patron der Wachszieher	als Bischof mit brennenden Kerzen und Stab
Eustachius,	um 100 gemartert	20.Sep	Helf in Glaubenszweifeln & schweren Schicksalsschlägen	mit einem Hirschen mit Kreuz und Geweih
Cyriakus	um 300 enthauptet	08.Aug	Helfr in heftigen Versuchungen; Patron der Unterdrückten	als Diakon mit einem gefesselten Dämon
Erasmus,	um 300 gemartert	02.Juni	Helfer in Seenot; Patron der Seeleute und Schifffahrer	mit Bischofstab und Schiffswinde
Barbara	307 enthauptet	04.Dez	Schutzherrin d. Bergleute; Helferin vor jähem Tod, Trösterin der Gefangenen	mit Kelch, Hostie und Turm
Margareta	um 307 gemartert	20.Juli	Patronin der Bauersleute; Helferin in Geburtsnöten	mit Kreuz und Drachen
Dionysius	im 3.Jhdt. enthauptet	09.Okt	Helfer in Kopfleiden und Gewissensängsten	als Bischof mit Kopf in den Händen
Katharina	um 307 enthauptet	25.Nov	Patronin der Philosophen; Rechtsgelehrten und aller Wissenschaftler	mit einem zerbrochenen Rad
Achatius	307 enthauptet;	08. Mai	Helfer in Lebens- und Todesängsten	als Soldat mit Dornenkrone